

## Corona in the Countryside II

Now that death creeps round  
and I'm peeled down  
to a worn-out sweat suit,  
down to lumps of cookie  
crumbs  
and afterwards the striped  
toothpaste  
that bursts from the tube

now that on mute  
one may hear the wheat  
growing,  
pecans pushing into their  
shells  
and an unseen leaf that also  
for me  
lies still upon the ground

now that they've told us to sit  
at home  
I prefer to squeeze inside the  
"s"  
of shelter-in-place,  
even just inside a preposition  
or the two falling tears  
of a single quotation mark

as someone, in his dream,  
soaps me in the bath with a  
blue sponge  
and the blossoming of citrus  
fruit  
is the indifferent smell-track  
to the whole scene,  
I do as Rilke said:  
I let beauty and terror happen  
to me  
without thinking it's final.

*Tr. Lisa Katz*

## Corona im Dorf II.

Jetzt, da der Tod  
umherschleicht  
Und ich geschält bin  
Bis auf mein zerfetztes  
Training,  
Bis zum Kauen der Waffeln  
nach dem  
Die Doppelstreifige  
Zahnpaste  
Mich aus der Tube überfällt

Jetzt im Mute-Modus in dem  
Man das Wachsen des  
Weizens hören kann,  
die Pekan-Nüsse sich gegen  
die Schale drückend  
und ein unsichtbares Blatt,  
das auch bei mir  
still auf dem Boden liegt  
jetzt, als es hiess bleibt zu  
Hause;

Und ich es vorziehe mich in  
das 'P' der Sperre hinein zu  
drängen  
sogar in Präfixe  
oder in die zwei fließenden  
Tränen  
der Nutzlosigkeit, jetzt

da jemand in seinem Traum  
Mich im Bad mit einem  
blauen Schwamm einseift  
Und die Orangenblüte ist das  
gleichgültige Geruchsband  
Der ganzen Szene,  
Ich tue was Rilke sagte:  
Lasse mir Schönheit und  
Schrecken geschehen,  
Ohne zu denken: alles wird  
enden.

*Tr. Udi Lev*

## קורונה בכפר

עכשיו כְּשֶׁהַמָּוֶת זֹחֵל סְבִיב  
וְאֲנִי מְקֻלָּפֶת עַד לְטָרְנוּיִג  
הַכִּי מֵהוּיָה שְׁלִי,  
עַד לְעִיסַת הַנּוֹפְלוֹת שְׁאֵחֲרִיהָ  
מִשְׁחַת שְׁנַיִם דוּ-פֶסֶיט  
מִתְפָּרֶצֶת עָלַי מֵהַשְּׂפוֹפֶרֶת  
עכשיו ב־Mute שָׁבוּ אֶפְשָׁר  
לְשִׁמֵּעַ אֶת הַחֹשֶׁה צוֹמַחַת,  
אֶת אֲגוּזֵי הַפֶּקֶן נִלְחָצִים אֶל קִלְפֹתָם  
וְעָלָה לֹא נִרְאָה שְׁגָם אֶצְלִי  
שׁוֹכֵב דוֹמָם לְאֶרֶז,

אֲנִי מֵעֲדִיפָה לְהִדְחֵס לְתוֹךְ הַסֵּמָ"ךְ  
שֶׁל הַסֵּגֶר,  
אֶפְלוּ לְתוֹךְ מְלִיּוֹת  
אוֹ לְשִׁמֵּי הַדְּמָעוֹת הַנוֹטְפוֹת  
שֶׁל הַשָּׁנָא,

עכשיו כְּשֶׁפְּרִיסַת הַהֲדָרִים הִיא  
הַפְּסָרִיחַ הָאֵדִישׁ לְכָל זֶה,  
אֲנִי עוֹשֶׂה מֵהָ שְׁרִילְקָה אוֹמֵר:  
נוֹתְנָת לִיפִי וְלְאֵימָה לְקִרוֹת לִי  
בְּלִי לְחֹשֶׁב שְׁזָה סוֹפִי.

*Agi Mishol*